

Die Nacht und der Mond

Von abgemeldet

Die Nacht und der Mond

Der Mond ist aufgegangen.
Er leuchtet durch mein Fenster
und versucht mich nach draußen zu locken.
Wie gerne würde ich mich der Nacht hingeben.
Die Strahlen umfassen mich,
vermitteln mir Geborgenheit.
Nur in der Nacht fühle ich mich geborgen.
Nur in der Nacht fühle ich mich sicher.
Die Nacht verbirgt meinen Hass auf das Leben.
Das Mondlicht macht es ertäglicher.
Der Mond, die Nacht
alles ruft nach mir.
Ich kann nicht mehr länger
ich muss gehen
wer weiß, ob wir uns wieder sehen.